

GROSSER GEMEINDERAT VORLAGE NR. 1574

Motion der Fraktionen der CVP, FdP, SGA/Parteilose, SP, SVP und der Gruppierung der CSV vom 3. November 2000 betreffend Einsetzung einer Kommission zur qualitativen Verstärkung des Grossen Gemeinderates

Bericht und Antrag des Büros GGR vom 15. November 2000

1. Ausgangslage

Am 3. November 2000 reichten die Fraktionen der CVP, FdP, SGA/Parteilose, SP, SVP und die Gruppierung der CSV eine Motion betreffend Einsetzung einer Kommission zur qualitativen Verstärkung des Grossen Gemeinderates ein. Die Motion ist an das Büro des GGR gerichtet und verlangt, dass das Geschäft auf die GGR-Sitzung vom 28. November 2000 traktandiert werde. Die Motionäre sehen eine elfköpfige Kommission vor, die eine Analyse vornehmen und Massnahmen vorschlagen soll, um die Stärken des GGR zu fördern, bzw. seine Schwächen zu eliminieren. Die Begründung ergibt sich aus dem Protokoll der GGR-Sitzung vom 14. November 2000.

2. Erwägungen

Die Motion ist von allen im GGR vertretenen Fraktionen und Gruppierungen unterzeichnet. Offensichtlich entspricht sie somit dem Willen der grossen Ratsmehrheit. Eine zusätzliche Begründung der Motion erübrigt sich, zumal vorderhand nur die Einsetzung einer Spezialkommission verlangt wird. Materiell kann über eine qualitative Verstärkung des GGR erst beraten werden, wenn der Bericht der Spezialkommission vorliegt.

Der Erheblicherklärung der Motion steht nichts im Wege, auch wenn kein ausführlicher Bericht und Antrag vorliegt. Vorerst soll eine elfköpfige Spezialkommission eingesetzt werden mit dem Auftrag, der sich aus dem Motionstext ergibt. Die Fraktionspräsidentinnen und -präsidenten werden gebeten, auf den 28. November 2000 die entsprechenden Nominierungen vorzubereiten.

Antrag

Das Büro beantragt Ihnen auf die Vorlage einzutreten und

- die Motion der Fraktionen der CVP, FdP, SGA/Parteilose, SP, SVP und der Gruppierung der CSV vom 3. November 2000 betreffend Einsetzung einer Kommission zur qualitativen Verstärkung des Grossen Gemeinderates erheblich zu erklären.
- an der GGR-Sitzung vom 28. November 2000 die Einsetzung einer elfköpfigen Spezialkommission zu beschliessen, die den Motionsauftrag zu bearbeiten hat und
- die Motion von der Geschäftsliste abzuschreiben.

6300 Zug, 15. November 2000

FÜR DAS BÜRO DES GGR

Der Präsident:

Der Stadtschreiber:

Rainer Hager

Albert Rüttimann